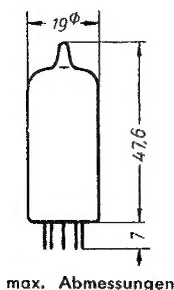
RFT
ELEKTRONENRÖHREN

EC 94*)

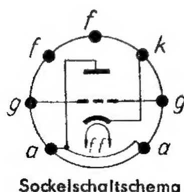
6AF4

STEILE TRIODE

für additive Mischung und Oszillator
bis 1000 MHz



max. Abmessungen



Sockelschaltschema

VORLÄUFIGE TECHNISCHE DATEN

Heizung:				
Heizspannung	U_f		**6,3**	V
Heizstrom	I_f		225	mA
Statische Werte:				
Anodenspannung	U_a	**100**	**80**	V
Gittervorspannung	U_{gL}	—3	—2,4	V
(R_k = 150 Ω)				
Anodenstrom	I_a	**20**	**16**	mA
Steilheit	S	7,5	6,6	mA/V
Durchgriff	D	6,2	6,7	%
Verstärkungsfaktor	μ	16	15	
Innenwiderstand	R_i	2130	2270	Ω
Betriebswerte:				
als Oszillator bis 950 MHz				
Anodenspannung	U_a		**100**	V
Gitterableitwiderstand	R_g		**10**	kΩ

*) Röhre befindet sich in der Entwicklung

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1—5
Fernruf 63 21 61 und 63 20 11 — Telegrammanschrift: Oberspreewerk
Fernschreiber WF Berlin 1302

Anodenstrom	I_a	22	mA
Gitterstrom	I_g	0,4	mA
Oszillatorgleichspannung	$I_g \times R_g$	—4	V

Grenzwerte:

Anodenkaltspannung	$U_{aL\ max}$	250	V
Anodenspannung	$U_{a\ max}$	150	V
Anodenbelastung	$N_{a\ max}$	2,5	W
Gittervorspannung	$U_{g\ max}$	—50	V
Gitterstrom	$I_{g\ max}$	8	mA
Gitterableitwiderstand	$R_{g\ max}$	0,5	MΩ
Gitterstromeinsatz ($I_g \leqq 0{,}3\ \mu A$)	U_{ge}	—1,3	V
Katodenstrom	$I_{k\ max}$	28	mA
Spannung zwischen Faden und Katode	$U_{f/k\ max}$	80	V
Außenwiderstand zwischen Faden und Katode	$R_{f/k\ max}$	20	kΩ

Kapazitäten:

Eingang	c_e	2,2	pF
Ausgang	c_a	0,45	pF
Gitter — Anode	$c_{g/a}$	1,9	pF

Nenngröße: 38 (nach DIN 41 537)

Sockel: 7stiftiger Miniatursockel

Gewicht: ca. 9 g

Diese Röhre darf nicht mit fester Gittervorspannung betrieben werden.

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte".

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen".

Warennummer 36 65 30 00

Abschirmung und Halterung für Nenngröße 38:

Hersteller: Gebr. Kleinmann, Berlin-Lichtenberg, Weitlingstraße 70

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: Diaelektro – Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86

oder

Zentrales Absatzkontor der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1–5 – Telegramme: Oberspreewerk – Ruf: 632161 und 632011 – Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Februar 1956

Änderungen vorbehalten

Alle früheren Ausgaben sind ungültig

V 7 7 - Ag 2045/55